

Verfahren: 2024000841BS - RLT-Anlagen EB und B 530

EIGNUNGSKRITERIEN

1 Hinweis für Bieter [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

HINWEIS:

Bitte beachten Sie, dass fehlende, unvollständige, ungültige oder abgelaufene Nachweise bzw. Unterlagen zum Ausschluss führen können. Darüber hinaus können wissentlich falsche Angaben/Erklärungen im Angebot den Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben.

Die Vergabestelle behält sich das Recht vor, Nachweise und Bescheinigungen für im Vergabeverfahren gestellte Anforderungen nachzufordern, die durch den Bieter nur mittels Eigenerklärungen nachgewiesen wurden.

Sollten vergleichbare bzw. gleichwertige Nachweise vorgelegt werden, ist die jeweilige Vergleichbarkeit bzw. Gleichwertigkeit durch den Bieter nachzuweisen. Dieser Nachweis muss bereits mit Einreichung des Angebotes erbracht werden.

Jegliche Kommunikation sowie etwaige Terminabstimmungen bzgl. vor-Ort Begehungen sind zwingend über die Bieterkommunikation der eVergabe-Plattform einzureichen und werden ausschließlich dort beantwortet.

Der Bieter bestätigt, dass die Dateinamen von beigefügten Anlagen eine maximale Länge von 30 Zeichen nicht überschreiten.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

2 Verpflichtungserklärung des Bieters [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

VERPFLICHTUNGSERKLÄRUNG:

Der Bieter bestätigt, dass

- für die dem Angebot beigefügten Zertifikate und Nachweise die lückenlose Gültigkeit im gesamten Leistungszeitraum aufrecht erhalten wird.

- bei der Ausführung des ausschreibungsgegenständlichen Auftrags alle geltenden rechtlichen Verpflichtungen eingehalten werden, insbesondere Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung entrichtet werden, die arbeitsschutzrechtlichen Regelungen eingehalten werden und den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern wenigstens diejenigen Mindestarbeitsbedingungen einschließlich des Mindestentgelts gewährt wird, die nach dem Mindestlohngesetz, einem nach dem Tarifvertragsgesetz mit den Wirkungen des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes für allgemein verbindlich erklärten Tarifvertrag oder einer nach § 7, § 7a oder § 11 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes oder einer nach § 3a des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes erlassenen Rechtsverordnung für die betreffende Leistung verbindlich vorgegeben sind. Dies gilt - soweit zutreffend - auch für eingesetzte Nachunternehmer. Der Prüfung durch die KTE wird zugestimmt.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

3 Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bieter bestätigt, dass die Zuverlässigkeit wie folgt gewährleistet ist:

- Das Unternehmen befindet sich nicht in einem laufenden Insolvenzverfahren.
- Das Unternehmen befindet sich nicht in einem derart vergleichbaren Verfahren.
- Es wurde keine Eröffnung eines derartigen Verfahrens beantragt oder abgelehnt.
- Es wurde kein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt.
- Das Unternehmen befindet sich nicht in Liquidation.
- Es wurden keine Verfehlungen begangen, die die Zuverlässigkeit in Frage stellen.
- Die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern & Abgaben wurde ordnungsgemäß erfüllt.
- Die Verpflichtung zur Entrichtung der SV-Beiträge wurde ordnungsgemäß erfüllt.
- Die Eintragung bei der zuständigen Berufsgenossenschaft vorliegt und den Verpflichtungen gegenüber dieser ordnungsgemäß nachgekommen wird.
- Die Einhaltung der Tariftreue wird gewahrt.
- Es liegen keine Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vor.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

4 Erklärung zur Vermeidung von Interessenkonflikten [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich (Wir) erkläre(n), dass keiner der folgenden Umstände, die meine Mitwirkung im o. g. Vergabeverfahren ausschließen würden, auf mich zutrifft. Diese Erklärung gebe/n ich/wir verbindlich ab (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen, einschließlich Unterauftragnehmer, auch für diese):

Neutralitätserklärung zur Vermeidung von Interessenkonflikten

(Quelle: § 6 VgV/§ 4 UVgO:)

- (1) Organmitglieder oder Mitarbeiter des öffentlichen Auftraggebers oder eines im Namen des öffentlichen Auftraggebers handelnden Beschaffungsdienstleisters, bei denen ein Interessenkonflikt besteht, dürfen in einem Vergabeverfahren nicht mitwirken.
- (2) Ein Interessenkonflikt besteht für Personen, die an der Durchführung des Vergabeverfahrens beteiligt sind oder Einfluss auf den Ausgang eines Vergabeverfahrens nehmen können und die ein direktes oder indirektes finanzielles, wirtschaftliches oder persönliches Interesse haben, das ihre Unparteilichkeit und Unabhängigkeit im Rahmen des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte.
- (3) Es wird vermutet, dass ein Interessenkonflikt besteht, wenn die in Absatz 1 genannten Personen
 1. Bewerber oder Bieter sind,
 2. einen Bewerber oder Bieter beraten oder sonst unterstützen oder als gesetzliche Vertreter oder nur in dem Vergabeverfahren vertreten,
 3. beschäftigt oder tätig sind
 - a) bei einem Bewerber oder Bieter gegen Entgelt oder bei ihm als Mitglied des Vorstandes, Aufsichtsrates oder gleichartigen Organs oder
 - b) für ein in das Vergabeverfahren eingeschaltetes Unternehmen, wenn dieses Unternehmen zugleich geschäftliche Beziehungen zum öffentlichen Auftraggeber und zum Bewerber oder Bieter hat.
- (4) Die Vermutung des Absatzes 3 gilt auch für Personen, deren Angehörige die Voraussetzungen nach Absatz 3 Nummer 1 bis 3 erfüllen. Angehörige sind der Verlobte, der Ehegatte, Lebenspartner, Verwandte und Verschwägerte gerader Linie, Geschwister, Kinder der Geschwister, Ehegatten und Lebenspartner der Geschwister und Geschwister der Ehegatten und Lebenspartner, Geschwister der Eltern sowie Pflegeeltern und Pflegekinder.

-] Keine Angabe
] Ja
] Nein

Nur eine Antwort wählbar

5 Berufs- und/oder Handelsregister [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Bitte weisen Sie die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister des Staates nach, in dem das Unternehmen niedergelassen ist oder weisen Sie auf andere Weise die Erlaubnis der Berufsausübung nach - Nachweis nicht älter als 12 Monate.

Bitte beachten Sie, dass fehlende, unvollständige oder ungültige bzw. abgelaufene Nachweise zum Ausschluss führen können.

-] Keine Angabe
] Ja
] Nein

Nur eine Antwort wählbar

6 Eigenerklärung Sanktionen EU [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Die nachfolgende Erklärung gebe/n ich/wir verbindlich ab (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese):

1.
Der / die Bewerber / Bieter gehört / gehören nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,
 - a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,
 - b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,
 - c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft.
2.
Die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.
3.
Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.

-] Keine Angabe
] Ja
] Nein

Nur eine Antwort wählbar

7 Bieter- bzw. Bewerbergemeinschaft [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Erfolgt die Einreichung durch eine Bieter- bzw. Bewerbergemeinschaft?

Sofern sich der Bewerber/Bieter/Bewerbergemeinschaft/Bietergemeinschaft Unternehmen für den ausschreibungsgegenständlichen Auftrag im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nimmt, hat er/sie nachzuweisen, dass die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden, indem er/sie eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieses Unternehmens vorlegt.

Hinweis: Ein Bewerber oder Bieter kann jedoch im Hinblick auf Nachweise für die erforderliche berufliche Leistungsfähigkeit wie Ausbildungs- und Befähigungsnachweise oder die einschlägige berufliche Erfahrung die Kapazitäten anderer Unternehmen nur dann in Anspruch nehmen, wenn diese die Leistung erbringen, für die diese Kapazitäten benötigt werden.

Die Bietergemeinschaft hat mit dem Angebot bzw. Teilnahmeantrag eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist;
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung der Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist;
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt;
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Bitte beachten Sie, dass fehlende, unvollständige oder ungültige bzw. abgelaufene Nachweise zum Ausschluss führen können.

- Ja - Nachweise aller Unternehmen sind als separate Anlagen beigefügt.
 Nein - Die Teilnahme am Vergabeverfahren erfolgt durch mein/unser Unternehmen.

Mehrere Antworten wählbar

8 KMU-Unternehmen EU [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Handelt es sich gem. Definition in Art. 2 Abs. 1 der Empfehlung der Europäischen Kommission (2003/361/EC) vom 6.3.2003 bei Ihrem Unternehmen um ein Groß-, Kleinst-, kleines oder mittleres Unternehmen (KMU)?

- Kleinstunternehmen
 Kleines Unternehmen
 Mittleres Unternehmen
 Großunternehmen

Mehrere Antworten wählbar

9 Bestätigung ZVB's [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Rechtsverbindliche Bestätigung zur Gültigkeit der ZVB's des AG:

Der Bieter bestätigt, dass die den Vergabeunterlagen beigefügten Zusätzlichen Vertragsbedingungen des Auftraggebers anerkannt werden.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

10 Bestätigung OKB's [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Rechtsverbindliche Bestätigung zur Gültigkeit der OKB's des AG:

Der Bieter bestätigt, dass die den Vergabeunterlagen beigefügten Ordnungs- und Kontrollbestimmungen des Auftraggebers anerkannt werden. Im Falle der Zuschlagserteilung verpflichtet der Bieter sich bzw. seine Erfüllungsgehilfen zur Beachtung und Einhaltung der aufgeführten Regelungen.

Die Unterlage kann durch den Bieter ausgefüllt, mit Stempel und Unterschrift versehen und mit dem Angebot als separate Anlage gesondert hochgeladen werden.
Dies ist jedoch nicht zwingend erforderlich.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

11 Berufs- und/oder Betriebshaftpflichtversicherung [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bieter bestätigt, dass er im Besitz einer bestehenden Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung ist.
Bitte fügen Sie einen entsprechenden Nachweis über eine bestehende Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung bei.

Bitte beachten Sie, dass fehlende, unvollständige oder ungültige bzw. abgelaufene Nachweise zum Ausschluss führen können.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

12 Sprachkenntnisse [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bieter bestätigt, dass das zur Leistungserbringung vorgesehene Personal die deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrscht.

- Keine Angabe*
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

13 Vor-Ort-Begehung

K.O.-Kriterium: Ja

Vor Abgabe des Angebotes ist eine Vorortbesichtigung auf dem Baustellengelände am KTE-Standort EB zwingend erforderlich, um geeignete Bieter in die Lage zu versetzen, ordnungsgemäß kalkulierte Angebote abzugeben.
 Die Nichtteilnahme an der Ortsbegehung führt zwingend zum Ausschluss des Angebotes.
 Etwaige, im Vor-Ort-Termin, aufkommende Fragen sind zwingend im Nachgang über die Bieterkommunikation der eVergabe-Plattform einzureichen und werden ausschließlich dort beantwortet.

Wurde eine vor-Ort-Besichtigung durchgeführt?

NUR DURCH DIE VERGABESTELLE AUSZUFÜLLEN!

- Keine Angabe*
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

14 Genehmigung gem. § 25 StrlSchG [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bieter bestätigt, dass er über eine gültige Genehmigung gem. § 25 Strahlenschutzgesetz (StrlSchG) verfügt.
 Bitte fügen Sie einen Nachweis über eine gültige Genehmigung bei.

Bitte beachten Sie, dass fehlende, unvollständige oder ungültige bzw. abgelaufene Nachweise zum Ausschluss führen können.

- Keine Angabe*
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

15 Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001 [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bieter bestätigt, dass er über eine gültige Zertifizierung gem. DIN EN ISO 9001 verfügt.
 Bitte fügen Sie einen Nachweis über eine gültige Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 oder über ein vergleichbares Qualitätsmanagementsystem bei.
 Sollten vergleichbare Nachweise vorgelegt werden, ist die Vergleichbarkeit mit dem Angebot nachzuweisen.

Bitte beachten Sie, dass fehlende, unvollständige oder ungültige bzw. abgelaufene Nachweise zum Ausschluss führen können.

- Keine Angabe*
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

16 Sachkunde nach TRGS 519 [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bieter bestätigt, dass das Unternehmen eine Zulassung als Fachbetrieb nach GefStoffV, Anhang I Nr. 2.4.2 Absatz 4 für Abbruch- und Sanierungsarbeiten an schwach gebundenen Asbestprodukten hat und das zur Leistungserbringung vorgesehene Personal über einen Sachkundenachweis gemäß Anlage 3 TRGS 519 verfügt.
 Bitte fügen Sie entsprechende Nachweis bei.
 Sollten vergleichbare Nachweise vorgelegt werden, ist die Vergleichbarkeit mit dem Angebot nachzuweisen.

Bitte beachten Sie, dass fehlende, unvollständige oder ungültige bzw. abgelaufene Nachweise zum Ausschluss führen können.

- Keine Angabe*
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

17 Qualitätssicherung nach KTA 1401 [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bieter bestätigt, dass er über eine gültige Zertifizierung zur Qualitätssicherung nach KTA1401 verfügt.
Bitte fügen Sie einen Nachweis über eine gültige Qualitätssicherung nach KTA 1401 bei.
Sollten vergleichbare Nachweise vorgelegt werden, ist die Vergleichbarkeit mit dem Angebot nachzuweisen.

Bitte beachten Sie, dass fehlende, unvollständige oder ungültige bzw. abgelaufene Nachweise zum Ausschluss führen können.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

18 Sicherheits-Management-System SCC [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bieter bestätigt, dass das Unternehmen über ein gültiges Sicherheits-Management-System SCC oder ein vergleichbares System verfügt.

Bitte fügen Sie einen entsprechenden Nachweis über ein gültiges System bei.

Sollten vergleichbare Nachweise vorgelegt werden, ist die Vergleichbarkeit mit dem Angebot nachzuweisen.

Bitte beachten Sie, dass fehlende, unvollständige oder ungültige bzw. abgelaufene Nachweise zum Ausschluss führen können.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

19 Erfahrung mit Vorprüfunterlagen [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Erfahrung im Umgang mit Vorprüfunterlagen und deren Dokumentation nach DIN 25496 oder sonstige Spezifikationen
Bitte fügen Sie entsprechende Nachweise bei.

Bitte beachten Sie, dass fehlende, unvollständige oder ungültige bzw. abgelaufene Nachweise zum Ausschluss führen können.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

20 Software S5 und S7 [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Der AN muss über Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit der Programmierung der Software Siemens S5 und S7 verfügen.
Bitte fügen Sie entsprechende Nachweise bei.

Bitte beachten Sie, dass fehlende, unvollständige oder ungültige bzw. abgelaufene Nachweise zum Ausschluss führen können.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

21 Zuverlässigkeitsüberprüfung gem. § 12b AtG [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Die Leistungserbringung darf nur durch zuverlässigkeitsüberprüftes Personal nach § 12b) AtG erfolgen.

Falls zuverlässigkeitsüberprüftes Personal vorhanden ist:

Bitte fügen Sie eine entsprechende Eigenerklärung/Aufstellung bzw. Nachweise über das Vorliegen der Zuverlässigkeitsüberprüfung nach § 12b) AtG für das zur Leistungserbringung vorgesehene Personal bei.

Falls kein zuverlässigkeitsüberprüftes Personal vorhanden ist:

Bitte bestätigen Sie, dass die Antragstellung für das einzusetzende Personal unmittelbar nach Zuschlagserteilung durchgeführt wird.

- Keine Angabe
 Ja
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

22 Qualifikationsnachweise [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Bitte fügen Sie nachfolgende Qualifikationsnachweise für das zur Leistungserbringung vorgesehene Personal bei:

- Abgeschlossenes Studium im Bereich "Technische Gebäudeausrüstung oder Versorgungstechnik" oder vergleichbar
- Meister/Techniker (m/w/d) "Gebäude und Versorgungstechnik" mit Schwerpunkt Instandhaltung Anlagentechnik oder vergleichbar
- Facharbeiter (m/w/D) "Gebäude- und Versorgungstechnik" mit Schwerpunkt Instandhaltung Anlagentechnik oder vergleichbar
- Berufserfahrung in der Fachrichtung Lüftungstechnik oder vergleichbar
- mind. 3 Jahre Erfahrungen in Elektro-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik von RLT-, Heizungs- und Kälteanlagen

Sonstige Kenntnisse:

- Befähigte Person für den technischen Brandschutz in Lüftungs- und Entrauchungsanlagen inkl. Brandschutzklappen
- Praxiserfahrung im Bereich kerntechnischer Anlagen oder vergleichbar
- Kenntnisse und deren Umsetzung von VDMA 24186 besonders Teil 1 "Lufttechnische Geräte und Anlagen"
- Erfahrung in Montage, Instandhaltung und Installation von RLT-Anlagen
- Erfahrung im Umgang mit Vorprüfunterlagen und deren Dokumentation nach DIN 25496 oder sonstige Spezifikation
- Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit der Programmierung der Software Siemens S5 und S7

Bitte beachten Sie, dass fehlende, unvollständige oder ungültige bzw. abgelaufene Nachweise zum Ausschluss führen können.

-] Keine Angabe
] Ja
] Nein

Nur eine Antwort wählbar

23 Unterweisung in Arbeitssicherheit [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bieter bestätigt, dass das zur Leistungserbringung vorgesehene Personal regelmäßig in Arbeitssicherheit gem. den Vorschriften des Arbeitsschutzgesetzes unterwiesen wird. Hierbei wird der vorgeschriebene Turnus eingehalten.

-] Keine Angabe
] Ja
] Nein

Nur eine Antwort wählbar

24 Strahlenexponiertes Personal - Kategorie A [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bieter bestätigt, dass das zum Einsatz vorgesehene Personal beruflich strahlenexponierte Personen gemäß der Kategorie A sind und einen gültigen Strahlenpass besitzt.

-] Keine Angabe
] Ja
] Nein

Nur eine Antwort wählbar

25 Arbeitsmedizinische Vorsorge: Atemschutz G26.3 [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bieter bestätigt, dass das zum Einsatz vorgesehene Personal bereits zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe die Atemschutztauglichkeit mind. gem. G26.3 mit gültiger Atemschutzausbildung besitzt

-] Keine Angabe
] Ja
] Nein

Nur eine Antwort wählbar

26 Erfahrung mit Spezialkomponenten [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Das Personal des AN muss Erfahrungen und Detailkenntnisse im Umgang, Bedienen, Warten und Betreiben nachfolgender Spezialkomponenten nachweisen:

- Stationäre und mobiler Filteranlagen
- Stationäre und mobile abreinigbare Filteranlagen
- Filtergehäuse
- Filterwechsel mittels Sack-in-Sack-Methode
- In-Situ-Test (Ölfadentest) gemäß DIN EN 1822-4 bzw. DIN 25414
- Prüfung von Schwebstofffilter gemäß DIN 1822-4
- Schlauchklappen (gasdichte Klappen mit aufblasbarer Dichtung)
- Gasdichte Absperrklappen in verschiedene Ausführungen
- Druckhalte- und Druckentlastungsklappen
- Fest installierte abreinigbare Schwebstoff Filtersysteme im KB
- Gasdichte Kanalsysteme
- Komponenten und Anlagenteile, die aus Edelstahl hergestellt sind
- Dichtheitsprüfungen gemäß DIN 25496 an Systemen und Komponenten sowie am Dichtsitz der Schwebstofffilter
- E-MSR in verschiedener Ausführung auch pneumatisch
- Handschuhkästen und Manipulatorboxen
- Laborabzüge
- Druckhalte-/Regelsysteme und Manometer mit Alarmfunktion für Abluftsysteme

Bitte beachten Sie, dass fehlende, unvollständige oder ungültige bzw. abgelaufene Nachweise zum Ausschluss führen können.

-] Keine Angabe
] Ja
] Nein

Nur eine Antwort wählbar

27 Sachkundiger für Hygienetätigkeit [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bieter bestätigt, dass er über mindestens einen Sachkundigen für Hygienetätigkeit gemäß VDI-Richtlinie 6022 der Kat. B an RLT-Anlagen verfügt.

Bitte fügen Sie eine detaillierte Aufstellung über das zur Leistungserbringung vorgesehene Personal mit der Qualifikation Sachkundiger für Hygienetätigkeit gemäß VDI-Richtlinie 6022 der Kat. B an RLT-Anlagen unter Benennung der Gültigkeit bei.

Bitte beachten Sie, dass fehlende, unvollständige oder ungültige bzw. abgelaufene Nachweise zum Ausschluss führen können.

Aufstellung ist als separate Anlage beigefügt.

- Keine Angabe*
- Ja
- Nein

Nur eine Antwort wählbar